

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1814**

12.1.1814

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 12. Januar 1814.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Es ist von Seiten Großh. Hoftheater-Intendanz für nöthig befunden worden, in Ansehung aller, für das Großh. Hoftheater erforderlichen Bedürfnisse zu bestimmen, daß dieselben entweder gegen baares Geld angeschafft, oder daß die auf Rechnung ausgenommenen Artikel nur alsdann bey der Rechnungsdecretur als richtig angesehen werden sollen, wenn vorher entweder von Seiten der Hoftheater-Intendanz oder der Theaterverrechnung eine specificirte Anweisung ausgestellt worden. Diese getroffene Einrichtung wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, und zwar mit der Warnung, daß wenn bey den sämtlichen künftigen hin alle Monath einzureichenden Rechnungen jene Anweisungen als Belege nicht beigelegt werden, auf selbige durchaus keine Rücksicht genommen werden könne. Zugleich werden alle diejenigen, welche entweder solche Bedürfnisse für das Theater liefern, oder für geleistete Arbeit eine Forderung haben, angewiesen, die darüber lautenden Rechnungen mit dem Schluß eines jeden Monats oder spätestens vor dem 3. des folgenden Monats der Hoftheater-Verrechnung einzureichen, widrigenfalls keine Bezahlung erfolgen wird.

Karlsruhe den 5. Jan. 1814.

Großherzogl. Hoftheater-Intendanz.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Haus und Ackerversteigerung.] Das in die Dreher August Dengler'sche Gantmasse gehörige zweistöckige in der Erbprinzenstraße dahier gelegene Wohnhaus nebst Zugehörde, sodann ein halber Morgen Acker im Hardwinkel, neben Hrn. Forstmeister Eichrodt und Badwirth Marke von Beiertheim gelegen, wird Montags den 17. Jan. Nachmittags um 2 Uhr bei unterzeichneter Stelle öffentlich an den Meistbietenden zu eigen versteigert werden.

Karlsruhe den 4. Januar 1814.

Großherzogliches Stadtamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Fahreniß-Versteigerung.] Die auf den 19. d. M. festgesetzt gewesene Versteigerung der zu der Dreher Dengler'schen Gantmasse gehörigen Fahreniß, worunter eine Partbie Nürnberger Spielwaaren begriffen ist, wird nicht an diesem

Tage, sondern künftigen Dienstag den 18. Jan. und die folgenden Tage vorgenommen werden.

Karlsruhe den 9. Jan. 1814.

Großherzogl. Stadtamtsrevisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Anlage in Nro. 2. ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus, und im 3ten Stock 4 Zimmer zu vermieten, es kann zusammen oder theilweis, bis auf den 23. April bezogen werden.

In einer der schönsten Lagen der Stadt, ist die belle étage, bestehend in 8 tapezirten Zimmern, nebst Küche, Keller, Magdkammer, Holzlage, auf den 23. Jan. zu vermieten. Das Nähere sagt das Co mptoir dieses Blattes.

Bei Kellers Wittve in der Rittergasse ist der 2te Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 heizbar, nebst Alkof, Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus, und kann bis den 23. April bezogen werden.

Bei Zimmermann Grünling in der neuen Herrengasse ist der obere Stock bestehend in 11 Zimmern, wovon 9 tapezirt sind, nebst Stallung, Garssen und Holzremis, Keller, Waschhaus, Speicherkammern und sonstigen Bequemlichkeiten, und im untern Stock ein kleines Logis in 2 Zimmern, Küche, Keller bestehend, zu vermieten, und können beide sogleich bezogen werden.

In der Erbprinzenstraße Nro. 17. ist der 2te Stock mit 6 Zimmern, einer Speicherkammer, nebst Stallung zu 2 Pferde und Holzremis auf den 23. April zu vermieten.

Beim Hofmusikus Schneeberger Nro. 35. in der Spitalstraße, sind 5 Zimmer und Magdkammer, nebst Küche, Keller, Waschhaus und Holzremise und auf Begehren Stallung für 2 Pferde, auf den 23. April 1814. zu vermieten.

In der neuen Waldgasse Nro. 49. ist ein schön möblirtes Zimmer zu verleihen.

In der Nähe des Mühlburger Thors ist in der untern Etage ein Logis, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Speisekammer, großen Keller, Waschhaus, Speicherkammer, Holzremise und einem schön

nen Garten, auf den 23. d. oder auf den 23. April zu vermieten; das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Weym Seifenfieder Burckhardt in der alten Kronengasse Nro. 10., sind im obern Stock vor-
nen heraus 2 heizbare Zimmer nebst Küche, Speicher, Keller, Holzremis bis auf den 23. April zu verleihen.

In der neuen Adlergasse Nro. 25. ist der mittlere Stock gleich oder bis auf den 23. Jan. 1814 zu vermieten.

Weym Hoffseiler Schönher in der Friedrichs-
straße ist auf den 23. Jan. für einen ledigen Herrn ein Logis zu vermieten.

In Nro. 132. beim Mülhburger Thor sind 2 tapazirte Zimmer mit oder ohne Meubles auf den 23. Jan. oder auf den 1. Februar zu vermieten. Erforderlichen Falls kann auch Stallung darzu gegeben werden.

In der Spitalgasse Nro. 63. sind bis den 23. April 4 Zimmer nebst Holzremise zu vermieten.

Bei Ansel David Levy ist in seinem neuerbauten Hause in der alten Herrengasse Nro. 15. der obere Stock, bestehend in 8 Zimmern nebst Küche, Keller, Speicher und Waschhaus, und auf allenfallsiges Verlangen auch die untere Etage dazu, welche in 5 Piegen, nebst Küche etc. bestehet, zu vermieten, und kann auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere ist bei ihm wie auch bei Herrn Eutlinger und Wormser zu erfragen.

Beim Hofofficianten Fost, in der neuen Adlergasse Nro. 19. ist im Hintergebäude ein Logis an eine stille Haushaltung zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus und kann auf den 23. April bezogen werden.

Dienst = Antrag.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Ein im geschwinden Abschreiben geübter Mensch, kann sogleich hinlängliche Beschäftigung erhalten. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Kommerzial = Anzeige.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete findet sich veranlaßt, öffentlich zu erklären, daß niemand beauftragt ist, in seinem Namen auf Borg zu nehmen, und derselbe daher nur diejenige Forderungen anerkennen wird, welche sich auf von ihm selbst geschlossene Verträge stützen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1814.

Mechanikus Drechsler.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] 1000 oder 3500 fl. werden gegen doppelte Versicherung zum Leihen gesucht, das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

Fremde vom 8. bis zum 11. Jan. 1814.
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Graf Scheubern und Hr. Rath Schmidt von Achaffenburg. Hr. Oberbürgermeister Reinhard aus Mannheim. Sr. Durchlaucht der Erbprinz von Hohenzollern Sigmaringen. Hr. Obrist v. Hessel, Hr. Hauptmann Rhein, und Hr. Baron v. Brand Jagdjunker von Hechingen. Hr. Graf Keller und Hr. Graf Henburg in R. Russischen Diensten. Hr. Graf Wittgenstein, R. Russischer General en Chef und Familie. Hr. Fürst Dolgoruck, Adjutant des Hrn. General en Chef Grafen v. Wittgenstein. Hr. Graf Kostal und Hr. Baron von Klein R. Russische Offiziere. Hr. Konferenzrath Grub von Bruchsal. Hr. Graf v. Keller, Minister des Hrn. Kurfürsten von Hessen. Hr. Baron v. Bode, R. Russischer Capitain von der Garde. Hr. Merlin, R. Russischer Major.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 8. Jan. 1814.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.			Karlsruhe		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Ein Beck zu	Pf.	ltb.	Pf.	l.	Das Pfund.	kr.	fr.	Das Pfund.	kr.	fr.	Das Pfund.	kr.	fr.	
Neuer Kernen	—	—	—	—	12	30	1 fr. hält	—	—	—	—	Ochsenfleisch	11	9	Gemeines	—	—	Kuhfleisch	8	8	
Alter Kernen	11	40	11	40	—	—	dito zu 2 fr.	—	9	—	9	Rohfleisch	—	—	Kalb fleisch	10	9	Käuplingess	—	—	
Weizen	11	40	11	40	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Hammelfl.	10	7	Schweinefl.	10	10	Ochsenzung	10	9	
Neues Korn	—	—	—	—	9	4	6 fr. hält	—	28	1	—	Ochsenmaul	16	—	1 Ochsenfuß	10	9	1 Kalbskopf	24	22	
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 fr. hält	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gersten	6	40	6	40	7	28	dito zu 10 fr.	2	25	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Haber	7	—	7	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Welschkorn	8	30	8	30	10	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Erbsen d. Gr.	1	48	1	48	1	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Viktualien : Preise.) Rindschmalz das Pfund 30 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 30 kr.
Lichter, gegossene 24 kr. — Saise 20 kr. — Unschlitt das Pfund 16 kr. 3 Eyer 8 kr.